

Das **Forum Interkulturelle Frankreichforschung (FIFF)** vernetzt die Frankreichforschung an der Mainzer Universität. Es besteht aus einer seit 1991 an der UB angesiedelten Spezialbibliothek, die als „herausragende Forschungsbibliothek“ von der DFG gefördert wird, und einer interdisziplinären Forschungsplattform, die die auf Frankreich und frankophone Kulturen bezogenen Aktivitäten in den Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften bündelt und fördert.

Das **Dijonbüro** besteht seit Anfang der 1990er Jahre und ist heute eine Schnittstelle der Kooperation zwischen den Universitäten Mainz und Dijon. Das Dijonbüro verwaltet, organisiert und entwickelt – gemeinsam mit dem angegliederten Studienbüro Dijon und dem Bureau Mayence in Dijon – bi- und trinationale Studiengänge in den Geistes- und Kulturwissenschaften auf Bachelor- und Masterniveau, Studenten- und Dozentenmobilität nach Dijon sowie Forschungs-Kooperationen.

Das **Deutsch-Französische Doktorandenkolleg in den Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften Mainz-Dijon** wurde 2011 eingerichtet. Gefördert von der Deutsch-Französischen Hochschule, betreut es über 30 Mainzer und Dijoner Doktoranden, die die Möglichkeit erhalten, mit (Nachwuchs-)Wissenschaftlern der Partnerhochschule gemeinsam zu forschen und zu arbeiten.

9. November – 21. Dezember 2016

# Relation spéciale!

70 Jahre deutsch-französische Wissenschaftsbeziehungen

an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Eine Veranstaltung von

Forum Interkulturelle Frankreichforschung (FIFF)

Dijonbüro

Deutsch-Französisches Doktorandenkolleg Mainz-Dijon

[www.blogs.uni-mainz.de/ausstellung-frankreichforschung](http://www.blogs.uni-mainz.de/ausstellung-frankreichforschung)

[frankreichforschung@uni-mainz.de](mailto:frankreichforschung@uni-mainz.de)

Öffnungszeiten

Dienstag 12–14 Uhr, Mittwoch 16–18 Uhr

Ausstellung

Schule des Sehens

Jakob-Welder-Weg 18

55128 Mainz

## November 2016

### 9.11. Vernissage

Grußwort des Vize-Präsidenten  
der Johannes Gutenberg Universität  
**Prof. Dr. Wolfgang Hofmeister**

Grußwort der Generalkonsulin  
der Republik Frankreich in Frankfurt am Main  
**Sophie Laszlo**

Einführung in die Ausstellung  
**Prof. Dr. Gregor Wedekind**

*Wie ein Segel ohne Schiff.  
Eine literarisch-kabarettistische Collage von  
Jürgen Kessler (Deutsches Kabarettarchiv Mainz) nach  
Texten von Alfred Döblin und Hanns Dieter Hüsch*

Mit **Irmgard Haub** (Gesang), **Nicole Meisenzahl**  
(Sprecherin), **Jürgen Kessler** (Sprecher) und  
**Markus Schönberg** (Klavier)

### 16.11. Vortrag

**Prof. Dr. Corine Defrance** | CRNS & Université de Paris 1  
Panthéon-Sorbonne

*Von einer Flakkaserne zu einer neuen Universität.  
Die Franzosen und die Gründung der Mainzer Hochschule  
in der unmittelbaren Nachkriegszeit*

### 23.11. Gespräch

*Erinnerungen an Etappen deutsch-französischer  
Wissenschaftsbeziehungen an der JGU*

**Prof. Dr. Kurt Flasch** | Mainz  
**Prof. Dr. Gerhard R. Kaiser** | Weimar  
**Prof. Dr. Rolf Reichardt** | Mainz

Moderation **Prof. Dr. Michael Kißener**

### 30.11. Vortrag

**Prof. Dr. Hans-Jürgen Lüsebrink** | Universität des  
Saarlandes, Saarbrücken

*Exception scientifique franco-allemande?  
Entwicklung und Stellenwert des deutsch-französischen  
Austauschs in den Geisteswissenschaften*

## Dezember 2016

### 7.12. Gespräch

*Welche Perspektiven hat die Frankreichforschung heute?*

**Dr. Emmanuel Droit** | Centre Marc Bloch, Berlin  
**Prof. Dr. Daniel Jacob** | Frankreich-Zentrum der  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
**Prof. Dr. Matthias Middell** | Frankreich-Zentrum der  
Universität Leipzig  
**Prof. Dr. Dietmar Hüser** | Frankreich-Zentrum der  
Universität des Saarlandes  
**Prof. Dr. Ulrike Schneider** | Frankreich-Zentrum der  
Freien Universität Berlin  
  
Moderation **Prof. Dr. Véronique Porra**  
und **Prof. Dr. Gregor Wedekind**

### 14.12. Vortrag

**Staatssekretär a.D. Dr. Jürgen Hartmann** | Deutsch-  
Französische Kulturstiftung, Mainz

*ANTARES. Eine Publikation des Vereins zur Förderung  
des Deutsch-Französischen Kulturaustauschs.  
Mainz 1952–1957*

### 21.12. Finissage

**Brigitte Stortz-Schindler** singt französische Chansons,  
am Klavier begleitet von **Prof. Dr. Stephan Jolie**

Alle Programmpunkte finden in der  
**Schule des Sehens** statt, **Beginn 18:15 Uhr.**

**Relation spéciale!** präsentiert das „französische“  
Profil der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz von ihrer  
Wiedereröffnung 1946 durch die französische Besatzungs-  
macht über die wichtigsten Stationen der Frankreich-  
forschung in den letzten Jahrzehnten bis hin zu den heutigen,  
auf Frankreich und frankophone Kulturen ausgerichteten  
inter- und transkulturellen wissenschaftlichen Aktivitäten an  
der Universität.

Die Ausstellung zeigt Dokumente und Materialien von der  
Gründungsgeschichte der Universität bis in die jüngste  
Gegenwart, die die wechselnden inhaltlichen Schwerpunkte  
der Frankreichforschung in Mainz thematisieren.

Das umfangreiche Begleitprogramm lotet die geschichtliche  
Dimension der deutsch-französischen Wissenschafts-  
beziehungen an der Johannes Gutenberg-Universität aus und  
richtet den Blick auf die Zukunft der Frankreichforschung.